

Gliederung

	Seite
1 Führungskräfteanforderungen	1
2 Betriebswirtschaftslehre – eine typologische und funktionale Betrachtung	5
2.1 Felder der Erkenntnisgewinnung der Betriebswirtschaftslehre	5
2.2 Teilgebiete der Betriebswirtschaftslehre – Betriebstypologie	5
2.3 Funktionsbereiche der Betriebswirtschaftslehre	8
3 Positionierung des betrieblichen Rechnungswesens im Unternehmen	14
4 Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens	18
4.1 Systematisierung	18
4.2 Funktionen	19
4.3 Teilgebiete im Überblick	22
4.3.1 Finanz- und Geschäftsbuchhaltung (externes Rechnungswesen)	22
4.3.2 Betriebsabrechnung/Kosten- und Leistungsrechnung (internes Rechnungswesen)	22
4.3.2.1 Aufgaben	22
4.3.2.2 Kostenverrechnungsprinzipien	25
4.3.2.3 Kostenrechnungssysteme	25
4.3.2.3.1 Systematisierung	25
4.3.2.3.2 Zeitbezogene Systeme	26
4.3.2.3.3 Erfassungsbezogene Systeme	27
4.3.2.4 Anforderungen an die Kosten- und Leistungsrechnung	27
4.3.2.5 Ausblick	28
4.4 Grundbegriffe des Rechnungswesens	29
5 Finanz- und Geschäftsbuchhaltung (externes Rechnungswesen)	37
5.1 Funktionen und gesetzliche Grundlagen	37
5.1.1 Aufgaben der Geschäftsbuchhaltung	37

5.1.2	Gesetzliche Grundlagen	38
5.1.2.1	Bilanzrichtliniengesetz als 3. Buch des Handelsgesetzbuches (HGB) – Aufbau	38
5.1.2.2	Buchführungspflicht	39
5.1.2.2.1	Handelsrecht	39
5.1.2.2.2	Beginn und Ende der Buchführungspflicht	43
5.1.2.2.3	Steuerrecht	43
5.1.2.2.4	Aufbewahrungspflichten	47
5.1.2.3	Aufzeichnungspflichten	47
5.1.2.4	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	50
5.1.2.4.1	Systematisierungsansatz	50
5.1.2.4.2	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im engeren Sinne	52
5.1.2.4.3	Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur (GoI)	56
5.1.2.4.4	Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung (GoBil)	57
5.1.3	Buchführungssysteme und Kontenrahmen	59
5.1.4	Inventur und Inventar	63
5.2	Instrumente des Jahresabschlusses einer Unternehmung	67
5.2.1	Überblick	67
5.2.2	Bilanzarten	68
5.2.2.1	Einordnung und Kategorisierung	68
5.2.2.2	Jahresbilanzen (Hauptarten)	69
5.2.2.3	Ergänzungsform – Bewegungsbilanz (Kapitalflußrechnung)	70
5.2.2.4	Sonderkonzeptionen	71
5.2.3	Handelsbilanz	75
5.2.3.1	Aufbau und Bedeutung	75
5.2.3.2	Aktiv- und Passivseite der Bilanz	80
5.2.3.3	Wertveränderungen in der Bilanz	82
5.2.3.4	Bilanzauflösung in Konten	86
5.2.3.5	Buchungssatz	88
5.2.3.6	Abschluß der Bestandskonten	89
5.2.3.7	Bilanzgliederung	91

5.2.3.7.1	Gesetzliche Vorgaben und Gliederungsschema	91
5.2.3.7.2	Erläuterungen zu Vermögenspositionen (Aktiva)	95
5.2.3.7.3	Erläuterungen zu Kapitalpositionen (Passiva)	100
5.2.3.8	Ansatzvorschriften	107
5.2.3.9	Bewertungsvorschriften	108
5.2.3.9.1	Grundlagen	108
5.2.3.9.2	Abschreibungen	108
5.2.3.10	Bewertungsmaßstäbe	115
5.2.3.10.1	Überblick	115
5.2.3.10.2	Anschaffungskosten	117
5.2.3.10.3	Herstellungskosten	119
5.2.3.10.4	Nennwert	122
5.2.3.10.5	Rückzahlungsbetrag und Barwert	123
5.2.3.10.6	Vernünftiger kaufmännischer Wert	123
5.2.3.10.7	Börsen- oder Marktpreis	124
5.2.3.10.8	Beizulegender Stichtagswert	125
5.2.3.10.9	Exkurs: Teilwert	125
5.2.3.10.10	Umsetzung in die betriebliche Praxis	127
5.2.4	Maßgeblichkeitsgrundsatz	129
5.2.5	Gewinn- und Verlustrechnung	130
5.2.5.1	Inhalte und Aufbau	130
5.2.5.2	Gliederungsvorschriften	132
5.2.5.3	Gesamt- und Umsatzkostenverfahren – Gemeinsamkeiten und Unterschiede	141
5.2.5.4	Anmerkungen zur Aussagefähigkeit beider Erfolgsermittlungsverfahren	142
5.2.6	Anhang und Lagebericht – Zusatzpflichten für Kapitalgesellschaften	143
5.2.6.1	Grundlagen	143
5.2.6.2	Aufgaben und Inhalte des Anhangs	144
5.2.6.3	Aufgaben und Inhalte des Lageberichts	151

5.3	Fristen für die Aufstellung des Jahresabschlusses	155
5.4	Prüfung, Feststellung und Offenlegung von Jahresabschlüssen	157
5.4.1	Prüfung des Jahresabschlusses	157
5.4.2	Feststellung des Jahresabschlusses	159
5.4.3	Offenlegung des Jahresabschlusses	160
5.5	Gewinnermittlung durch Überschubrechnung (§ 4 Abs. 3 EStG) – ein kleiner Exkurs	164
5.5.1	Grundsätzliches	164
5.5.2	Betriebseinnahmen	166
5.5.3	Betriebsausgaben	167
5.5.4	Betriebserfolg mit Beispiel	168
6	Ausgewählte bilanztheoretische Ansätze im Vergleich – Aussagewert und gesetzliche Regelungen	170
6.1	Bedeutungsgehalt bilanztheoretischer Ansätze	170
6.2	Aussagewert bilanztheoretischer Begründungen	171
6.2.1	Statische Bilanzauffassungen	171
6.2.2	Dynamische Bilanztheorien	172
6.2.3	Organische Bilanztheorie	174
6.3	Realisation der Bilanztheorien in den Gesetzen	174
6.4	Abschließende Anmerkung	176
7	Analyse des Jahresabschlusses – einige Anregungen	177
7.1	Grundlagen	177
7.2	Adressaten des Jahresabschlusses	178
7.3	Kennzahlen als Instrumente der Jahresabschlußanalyse	178
7.3.1	Kennzahlenarten	178
7.3.2	Kennzahlenvergleich und -zerlegung	181
7.3.3	Systematisierungskriterien	183
7.4	Finanz- und erfolgswirtschaftliche Analyse – einige Beispiele	184
7.5	Kennzahlensysteme als Grundlage der Unternehmensanalyse	190
7.5.1	Aufgaben und Bildung von Kennzahlensystemen	190
7.5.2	Darstellung einiger ausgewählter Kennzahlensysteme	191

7.5.2.1	DuPont-System	191
7.5.2.2	Pyramid Structure of Ratios	193
7.5.2.3	ZVEI-Kennzahlensystem	195
7.5.3	Gemeinsamkeiten der drei dargestellten Kennzahlensysteme	199
7.5.3.1	Quantifizierung betrieblicher Tatbestände	199
7.5.3.2	Aufgabenstellung	199
7.5.3.3	Zielsystem und Zielausrichtung	200
7.5.3.4	Spitzenkennzahl	200
8	Internationale Rechnungslegung - ein kleiner US-Exkurs	202
9	Zusammenfassung und Ausblick	210
10	Fallstudien I bis VII	215
11	Lösungsvorschläge zu den Fallstudien I bis VII	231
	Verwendete und empfehlenswerte Literatur	251
	Stichwortverzeichnis	253

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Führungskräfteanforderungen (Kompetenzen)	S. 2
Abb. 2: Didaktische Struktur des Buches	S. 4
Abb. 3: Betriebstypologie	S. 7
Abb. 4: Produktionsfaktoren – ein Ansatz	S. 8
Abb. 5: Beschaffungswirtschaft	S. 9
Abb. 6: Produktionswirtschaft	S. 10
Abb. 7: Absatzwirtschaft – Marketing-Mix	S. 11
Abb. 8: Zusammenwirken betriebswirtschaftlicher Teilgebiete	S. 13
Abb. 9: Grundkomponenten eines Unternehmensmodelles	S. 15
Abb. 10: Ganzheitliches Unternehmensmodell	S. 17
Abb. 11: Güter-, Finanz- und Informationstransaktionen eines Unternehmens	S. 21
Abb. 12: Abrechnungsstufen	S. 24
Abb. 13: Kostenrechnungssysteme	S. 26
Abb. 14: Aufwand – Kosten im Vergleich	S. 32
Abb. 15: Ertrag-Aufwand-Ergebnis	S. 34
Abb. 16: Inhaltliche Abgrenzung anhand der Begriffe Geschäftsbuchhaltung – Betriebsabrechnung	S. 35
Abb. 17: Rechnungslegungsvorschriften	S. 39
Abb. 18: Zusammenhang zwischen Kaufmannsarten und Buchführungspflicht	S. 42
Abb. 19: Buchführungspflicht im Überblick	S. 44
Abb. 20: Beginn und Ende der Buchführungspflicht	S. 45
Abb. 21: Buchführungspflicht im Steuerrecht	S. 46
Abb. 22: Aufbewahrungspflichten Handels- und Steuerrecht	S. 48
Abb. 23: Aufzeichnungspflichten	S. 49
Abb. 24: GoB-Systematisierung	S. 51
Abb. 25: GoB im engeren Sinne	S. 53
Abb. 26: Allgemeine Bewertungsgrundsätze	S. 58
Abb. 27: Aufbau Kontenrahmen	S. 61
Abb. 28: Systematik des GKR	S. 62
Abb. 29: Aufbau des IKR	S. 62
Abb. 30: IKR und Jahresabschluß	S. 63
Abb. 31: Inventurverfahren im Überblick	S. 66
Abb. 32: Bilanzarten	S. 68
Abb. 33: Instrumente des Jahresabschlusses	S. 76
Abb. 34: Zusammenwirken von Inventur und Inventar	S. 77
Abb. 35: Zusammenwirken von Inventar und Bilanz	S. 78
Abb. 36: Zusammenwirken Inventur – Inventar – Bilanz	S. 79
Abb. 37: Bilanz	S. 80

Abb. 38: Bilanz Aktiva – Passiva	S. 82
Abb. 39: Bilanzauflösung	S. 87
Abb. 40: Kontenabschluss	S. 90
Abb. 41: Abschlusschritte von der Eröffnungsbilanz über die Schlußbilanz zur Eröffnungsbilanz	S. 91
Abb. 42: Größendifferenzierung von Unternehmen	S. 92
Abb. 43: Rückstellungsarten	S. 105
Abb. 44: Bilanzbeispiel aus der Praxis	S. 106
Abb. 45: Abschreibungsursachen	S. 109
Abb. 46: Abschreibungen – AfA-Tabelle	S. 111
Abb. 47: Lineare und degressive Abschreibung im Vergleich	S. 113
Abb. 48: Einige Wertansätze im Überblick	S. 116
Abb. 49: Elemente der Anschaffungskosten	S. 118
Abb. 50: Elemente der Herstellungskosten	S. 120
Abb. 51: Beschaffungs- und absatzmarktorientierte Bewertung	S. 124
Abb. 52: Aufbau der GuV-Rechnung	S. 130
Abb. 53: Bedeutung der GuV-Gliederungsschemata	S. 132
Abb. 54: GuV-Beispiel aus der Praxis	S. 135
Abb. 55: Struktur des Gesamtkostenverfahrens	S. 137
Abb. 56: Abschlußprozeß (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung)	S. 140
Abb. 57: Pflicht zur Erstellung von Anhang und Lagebericht	S. 144
Abb. 58: Gesamterlöse nach Geschäftsgebieten	S. 147
Abb. 59: Vorschlag „Gliederung Anhang“	S. 148
Abb. 60: Beispiel: Struktureller Aufbau einer Kapitalflußrechnung	S. 150
Abb. 61: Beispiel: Struktureller Aufbau einer Wertschöpfungsrechnung	S. 151
Abb. 62: Fristen für die Aufstellung des Jahresabschlusses	S. 156
Abb. 63: Prüfungspflichtige Unternehmen	S. 158
Abb. 64: Zusammenwirken Betriebsabrechnung – Geschäftsbuchhaltung	S. 163
Abb. 65: Beispiel für eine Überschubrechnung (Übersicht)	S. 169
Abb. 66: Unternehmensziele und Bilanzierungsgrundsätze	S. 170
Abb. 67: Bilanzauffassungen – Rechtsprechung – Gesetze	S. 171
Abb. 68: Statische Bilanzauffassungen	S. 172
Abb. 69: Dynamische Bilanztheorien	S. 173
Abb. 70: Im Handelsgesetzbuch vertretene Bilanzauffassungen – Einzellemente	S. 175
Abb. 71: Bilanzierungsgrundsätze des Einkommensteuergesetzes – Einzelbestimmungen	S. 176
Abb. 72: Interessenten am Jahresabschluss	S. 178
Abb. 73: Kennzahlenarten	S. 179
Abb. 74: Praxisbeispiel: Kennzahlen auf einen Blick	S. 181
Abb. 75: Kennzahlenvergleiche	S. 182
Abb. 76: Aufbau einer Kennzahlenpyramide	S. 183
Abb. 77: Systematisierungskriterien	S. 184

Abb. 78: Jahresabschlußanalyse	S. 184
Abb. 79: DuPont-System of Financial Control	S. 192
Abb. 80: Pyramid Structure of Ratios	S. 194
Abb. 81: ZVEI-Kennzahlensystem	S. 198
Abb. 82: US-Bilanzgliederungsschema	S. 205
Abb. 83: US-GuV-Rechnung	S. 207
Abb. 84: Instrumente des betrieblichen Rechnungswesens	S. 213